

WLX – WLAN Ethernet + Serial Adapter

modas

mobile Datensysteme GmbH

WLX Eigenschaften:

Schnittstellen:

- WLAN: IEEE 802.11 a/b/g/h (2,4 + 5 GHz WLAN)
- Ethernet: 2 x LAN-Port 100/10 Mbit Auto MDIX (RJ45 oder M12)
- Seriell: 9pol. DSUB für RS232, RS422 oder RS485
- IO: 1 x Relais-Kontakt + 1 x isol. Signaleingang
- USB: für USB-Drucker oder USB-Memory-Sticks (Debug)

Spannungsversorgung:

- UB: 10-72V Eingangsspannung 802.3af PoE über LAN Port 1
- Energiebedarf: < 5 W

Antennenanschlüsse:

- WLAN: 2 x RPSMA Antennenanschlüsse ((RP)TNC optional)

Gehäuse:

- Material: Robustes Aluminiumprofil
- Abmessungen: 105 x 125 x 35 (oder 40) mm (Gehäusegrundform)
 - 1) seitliche Halterungen
 - 2) DIN-Schienen Clip.
 - 3) Tischgehäuse mit Gummifüßen
- Gewicht: ca. 400g
- Schutzklasse: IP20 (bis IP54 möglich)
- Temperaturbereich: 0-60°C

Konfiguration:

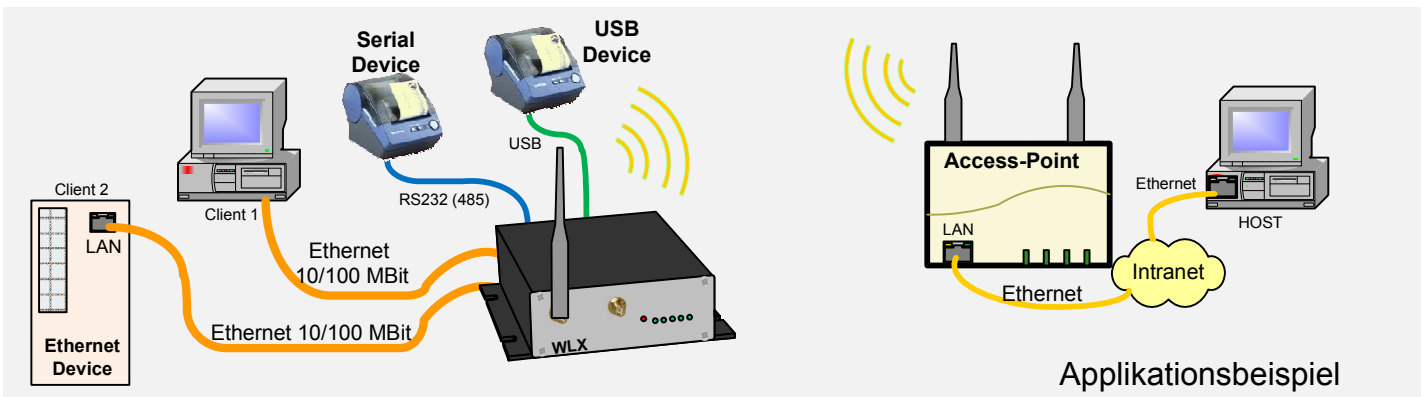
- WEB: WEB-Interface zur Konfiguration
- UCP-Config: spezielles Programm zur Lokalisierung, Konfiguration und Statusüberwachung auch vieler WLX in einem Netzwerk.

Sicherheit:

- Verschlüsselung: WEP64/128 + TKIP/AES
- Authentifizierung: 802.1x incl. Zertifikatsmanagement (EAP-PEAP, TLS, TTLS, LEAP)



shop.modas.com



Applikationsbeispiel

WLX Erweiterungen:

Der WLX WLAN Ethernet + Serial Adapter ist eine konsequente Weiterentwicklung des schon seit Jahren bewährten ESCG-Client Adapters. Bei dieser Weiterentwicklung wurden Anforderungen insbesondere von Kunden im industriellen Umfeld berücksichtigt. Als wichtige erweiterte Eigenschaften des WLX sind zu nennen:

- **2 LAN Ports**, die in der Standardvariante als RJ45 Stecker ausgeführt sind. Bei Bedarf können diese Anschlüsse auch mit M12 Steckern geliefert werden. Die 2 LAN-Ports arbeiten als Ethernet-Switch mit dem WLX-Prozessor zusammen. Damit wird in der Kundenapplikation ggf. der Einsatz eines externen Switch-Moduls eingespart.
- Galvanisch getrennte **Versorgungsspannung** mit einem sehr weiten Bereich von 10-72V
Der Anschluss dieser Spannung erfolgt über einen robusten 5 pol. M12 Verbinder oder per PoE (802.3af) über den LAN-Port 1.
- Über den **USB-Anschluss** können USB Drucker angeschlossen werden.
Dies hat den Vorteil, dass damit keine speziellen netzwerktechnischen Einstellungen für den Drucker vorgenommen werden müssen.
- **Fehlersuche** mithilfe eines USB-Speichers am USB-Port
Damit lassen sich Systemmeldungen des WLX aufzuzeichnen. Dadurch können am Gerät über einen längeren Zeitraum auch sehr detaillierte Meldungen des WLX gespeichert werden, die ggf. Fehlersituationen dokumentieren. Diese gespeicherten Meldungen ermöglichen eine bessere Analyse und somit auch eine schnellere Lösung von speziellen Problemen vor Ort.
- Gehäuse mit flexiblen **Befestigungsmöglichkeiten**:
Den WLX kann auf 3 verschiedene Arten aufgestellt bzw. montiert werden:
 - 1) Tischgerät mit rutschfesten Gummifüßen.
 - 2) Durch die auf beiden Seiten einsetzbaren Montagehalterungen kann der WLX auf einer ebenen Fläche angeschraubt werden.
 - 3) Seitlich kann ein Hutschienen-Clip angeschraubt werden, der eine Befestigung des WLX auf einer DIN-Schiene ermöglicht.
- Ein sehr **leistungsfähiger Prozessor** und die großen Speicherressourcen des WLX ergeben ein schnelles Roaming und kurze Authentifizierungszeiten.
- Der WLX bietet einen speziellen Modus für CISCO® WLAN Installationen mit zentralen Controllern (WLC). Durch die Aktivierung des **WGB-Modes** werden die am WLX angeschlossenen LAN-Clients separat angemeldet, sodass eine störungsfreie Kommunikation mit diesen stattfinden kann. Zusätzlich kann der WLX bei Nutzung einer 802.1x Authentifizierung mit **CCKM** (Cisco® Centralized Key Management) sehr kurze Roamingzeiten erreichen.